

## **Projekt: Veranstaltung zum Thema gesundheitsgerechte Arbeitszeitgestaltung**

**Ansprechperson:** Karina Weinert (DGUV Vertretung)

### **Zielsetzung**

Es soll Anfang 2026 eine gemeinsame Veranstaltung mit der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) zum Thema „Gesundheitsgerechte Arbeitszeitgestaltung“ ausgerichtet werden.

### **Kurzbeschreibung**

Mit der zunehmenden Flexibilisierung von Arbeit rückt das Thema Arbeitszeit immer mehr in den Fokus des Arbeitsschutzes (u. a. Homeoffice, arbeitsbedingte erweiterte Erreichbarkeit, interessierte Selbstgefährdung).

Staatliche Aufsicht und gesetzliche Unfallversicherung verfolgen beide das Ziel einer gesundheitsgerechten Gestaltung der Arbeitszeit. In Abhängigkeit von ihren gesetzlichen Aufgaben bestehen im konkreten Handeln zum Teil unterschiedliche Schwerpunktsetzungen.

Die Veranstaltung schließt inhaltlich an das im April 2021 vom Sachgebiet „Beschäftigungsfähigkeit“ durchgeführte [Fachgespräch „Arbeitszeit – nur erfasst oder schon gestaltet“](#) an, das sich ausschließlich an Beschäftigte der gesetzlichen Unfallversicherung richtete. Die zu planende Veranstaltung soll für alle Zielgruppen im Arbeitsschutz geöffnet werden und vor allem folgende Inhalte umfassen:

- Darstellung der Auswirkungen von Arbeitszeit auf Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (insbesondere vor dem Hintergrund der neueren Entwicklung hinsichtlich der digitalen Transformation und der damit verbundenen Flexibilisierung von Arbeit),
- Stärkung der Beratungskompetenzen der Teilnehmenden zum Thema Arbeitszeitgestaltung,
- Austausch der Teilnehmenden, insbesondere der staatlichen Stellen und der Unfallversicherung.